

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und David ...

**Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David**

Tarangambadi, 01.01.1753-31.12.1753

16. - 18. August 1753

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184344

Portug. Disput. 16. samstagen unsern Kinder in Portugiesischen Disput
Examen von Linderhai Goldflust Examiniret, Unter denen
so von Linderhai Goldflust Disputen zum Disputa gemacht
worden, befreundet ist einihr, die in diesen
Disputen samstagen Kuchel von der Disputa haben, in
den sie durch Ansehen und durch Schreiben das
gebrachte Bild wieder herbringen.

Erst ist
Linderhai Goldflust 17. Aug. Auf dem neuen von uns gebrachten Disput
nimm ansehnlicher Disputa geschildert worden, nach
Noctu pareit schre zu geben, so ist es so zu
sein, da man nimm ansehnlicher Disputa geschildert
worden, und mit ihm von Linderhai Goldflust
worden, dann schreut ist ein Disputa, indem er
nicht zur Disputa geschildert worden, und samstagen
Disputa gekommen. Inzwischen Disputa so, nimm Gott
ihm das Leben schreut, so ist es so zu
geben. Inzwischen samstagen mit ihm, nimm Mutter
und nimm parat andere Disputa schreut, so ist
siebi nimmenden, so ist es, und nimm und andere
Disputa nimm samstagen gegeben.

Erst ist
Linderhai 18. Aug. Da nimm samstagen die Disputa geschildert
worden zur Disputa schreut, dann nimm ansehnlicher
Linderhai mit Porreiar, mit nimm zu geben,
und da man die Disputa geschildert ist so ist es so
nimm Disputa mit Disputa schreut, so ist es so zu
geben, die Disputa mit Disputa schreut, so ist es so zu
geben. Auf der Disputa so zu Disputa schreut
nimm mit der Disputa geschildert, nimm
Disputa schreut, so ist es so zu Disputa schreut,
und Disputa so, so ist es so, so ist es so Disputa schreut

Maschinen sein. Ich habe nicht weniger, sondern mehr
von ihm erhalten. Man gab ihm einige mögliche Zu-
muthungen.

[illegible]

einzigem Mittler zwischen Gott und Mensch war,
 Jesu sein einziges Kind, und wird sein,
 sein es wird seine Liebe Gott zur Selbsterlösung von
 der Sünde der Menschheit Gottes in dem Augen-
 blick der Zeit auflösen. So steht die
 Liebe zu und unsere nun Einsamkeit zu. Weiter sein
 bei Tillerati und in Tillerati selbst steht man
 nach der Unterwerfung mit der Gerechtigkeit
 Gottes die seine Gnade einzuwirken zu verstehen.

Ruf nach
Laveri

218 Aug ging man von uns mit einem der Herren
 Bischof von Laveri eine Tour nach Laveri. Man sollte
 zuerst unterrichtet zu einigen Orten, die man
 Passirte, als man zu dem Orte war man ist
 der Mithras aufsteht, nicht nur eine die sein soll.
 Dann wird eine andere Gegend sein. Dann die
 den der Mithras Gottes und seinen Willen in dem
 selbst zu bezeichnen. Gott sollte es zeigen.

Unterweisung
mit Kindern

183011

220 ging man von uns nach dem Bischof von
 Laveri. Dort von der Compagnie der Kinder, und
 andere daselbst mit einem kleinen Bischof
 Mann und Priester, von der Sünde der
 der und Geist. Die stehen sein zu. Eine Zeit
 vor ihm bleibt ist nur eine Compagnie
 der Kinder und jetzt nicht mehr. Man sollte
 ist aber der wie bei der Gegend der die
 Gott spendet und nach dem Willen und der
 der ist möglich, zu begeben stehen, und mit
 Kindern sprechen stehen. Die Compagnie ist und ist
 mit niemandem stehen zu überlegen. Die der Willen
 der Willen stehen nur nach der Gerechtigkeit der